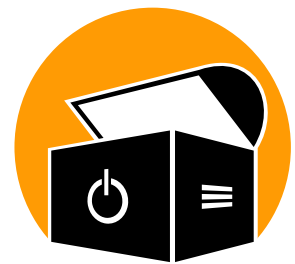


Ordentliche Mitgliederversammlung Computertruhe e. V.



Protokoll

Datum:	04.07.2026
Beginn:	13:05 Uhr
Ende:	15:05 Uhr
Ort:	Präsentations- und Versammlungssystem: <i>OpenSlides</i> https://mv.computertruhe.de/ Videokonferenzsystem: <i>Senfcall</i> https://vk.computertruhe.de/mitgliederversammlung
Versammlungsleitung	Annette Linder, Julia Fiedler (Stellvertretung)
Protokollführung	Martin Klingner, Holger Czirpka (Stellvertretung)

Tagesordnung

1. Begrüßung.....	2
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung.....	2
3. Bestimmung der Versammlungsleitung und der Protokollführung.....	3
4. Abstimmung der Tagesordnung.....	4
5. Tätigkeitsbericht des Vorstands für das Geschäftsjahr 2025.....	4
6. Kassenbericht des Schatzmeisters für das Geschäftsjahr 2025.....	4
7. Bericht der Kassenprüfer*innen für das Geschäftsjahr 2025.....	5
8. Aussprache zu den Berichten 2025.....	5
9. Entlastung des Vereinsvorstands für das Geschäftsjahr 2025.....	5
10. Tätigkeitsbericht des Vorstands für das bisherige Geschäftsjahr 2026.....	6
11. Kassenbericht des Schatzmeisters für das bisherige Geschäftsjahr 2026.....	6
12. Bericht der Kassenprüfer*innen für das bisherige Geschäftsjahr 2026.....	6
13. Aussprache zu den Berichten 2026.....	7
14. Entlastung des Vereinsvorstands für das bisherige Geschäftsjahr 2026.....	7
15. Satzungsänderungsanträge.....	7
Satzungsänderungsantrag 1: Unterzeichnung der Protokolle der Mitgliederversammlungen.....	8
Satzungsänderungsantrag 2: Bedingungen für Vorstandsmitglieder.....	8
Satzungsänderungsantrag 3: Umlaufbeschlüsse mit elektronischen Kommunikationsmitteln.....	9
Satzungsänderungsantrag 4: Fristen für Umlaufbeschlüsse mit elektronischen Kommunikationsmitteln.....	10
16. Anträge an den Vorstand.....	11
17. Sonstiges.....	11
18. Verabschiedung.....	11

1. Begrüßung

Marco Rosenthal, der Vorsitzende des *Computertruhe e. V.*, eröffnet die Mitgliederversammlung um 13:05 Uhr und begrüßt die anwesenden Personen. Er gibt einen kurzen Überblick über die Tagesordnung und Pausenregelung, weist auf die Unterstützung bei technischen Fragen und Problemen hin und erläutert, wie in *OpenSlides* vor Abstimmungen die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder erfasst wird. Zudem bittet er um Beachtung, dass Bild- und Tonaufnahmen von der Veranstaltung nur gemacht werden dürfen, wenn zuvor von allen abgebildeten bzw. zu hörenden Personen explizit das Einverständnis eingeholt wurde.

Für die nachfolgenden Abstimmungen erläutert er mit Verweis auf § 6 und § 10 Vereinsatzung das Abstimmungsverfahren. Die Abstimmungen erfolgen elektronisch und geheim via *OpenSlides*. Es sind jeweils nur ordentliche Mitglieder, die ihre Mitgliedsbeiträge bezahlt haben, stimmberechtigt. Die Mitgliederversammlung fasst ihre Beschlüsse mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder, bei den Satzungsänderungsanträgen ist eine Zweidrittelmehrheit erforderlich. Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen bleiben außer Betracht. Bei Stimmengleichheit gilt ein Antrag als abgelehnt.

Marco Rosenthal stellt den **Antrag 1: Zulassung von Gästen und Presse**

Die Versammlung möge beschließen:

Die Videokonferenz der Mitgliederversammlung soll öffentlich und frei zugänglich sein. Dadurch werden Gäste und Pressevertreter*innen zur Mitgliederversammlung zugelassen.

Begründung: Wir freuen uns immer über das Interesse Dritter an uns und unserer Vereinsarbeit. Dies wollen wir Außenstehenden zudem transparent und verständlich darstellen. Daher sollten wir ebenfalls Gäste und Pressevertreter*innen zu unserer Mitgliederversammlung herzlich willkommen heißen.

Es sind 22 stimmberechtigte Mitglieder in *OpenSlides* anwesend.

Der Antrag 1 wird mit 20 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung

Marco Rosenthal erklärt:

Die satzungsgemäße Einladungsfrist von drei Wochen wurde eingehalten. Alle Mitglieder haben die Einladung inkl. der Tagesordnung und den geplanten Satzungsänderungsanträgen per E-Mail erhalten.

Zudem haben alle Mitglieder spätestens drei Tage vor der Mitgliederversammlung in einer separaten E-Mail ihre persönlichen Zugangsdaten für *OpenSlides* erhalten. In diesem Zuge wurden die Mitglieder darüber informiert, dass sie dazu verpflichtet sind, diese Zugangsdaten keiner dritten Person zugänglich zu machen und unter strengem Verschluss zu halten.

Die Mitgliederversammlung findet gemäß § 6 Abs. 3 unserer Vereinssatzung online statt.
Es liegt 1 Vertretung vor: Philipp Skotnik wird von Matthias Olescher vertreten.
Es sind 22 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.
Die Mitgliederversammlung ist somit laut Satzung § 6 Nr. 2 und 5 beschlussfähig.

3. Bestimmung der Versammlungsleitung und der Protokollführung

Marco Rosenthal erklärt, dass sich Annette Linder für das Amt der Versammlungsleitung und Julia Fiedler als Stellvertretung zur Verfügung stellen.

Marco Rosenthal stellt **Antrag 2: Bestimmung der Versammlungsleitung und Stellvertretung**

Die Versammlung möge beschließen:
Annette Linder übernimmt das Amt der Versammlungsleitung. Julia Fiedler übernimmt das Amt der stellvertretenden Versammlungsleitung.

Begründung: Annette Linder und Julia Fiedler haben sich bereits gut auf das Amt der Versammlungsleitung bzw. auf das Amt der stellvertretenden Versammlungsleitung vorbereitet und möchten dies darum gerne bei der Versammlung übernehmen. Beide haben diese Ämter auf vorherigen Mitgliederversammlungen in den letzten Jahren mehrfach übernommen.

Marco Rosenthal bittet die Mitglieder, Antrag 2 abzustimmen.

Es sind 21 stimmberechtigte Mitglieder in *OpenSlides* anwesend

Der Antrag 2 wird mit 19 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

Marco Rosenthal übergibt die Versammlungsleitung an Annette Linder.

Die Versammlungsleitung erklärt, dass sich Martin Klingner für das Amt der Protokollführung und Holger Czirpka als Stellvertretung zur Verfügung stellen.

Annette Linder stellt **Antrag 3: Bestimmung der Protokollführung und Stellvertretung**

Die Versammlung möge beschließen:
Martin Klingner übernimmt das Amt der Protokollführung. Holger Czirpka übernimmt das Amt der stellvertretenden Protokollführung.

Begründung: Martin Klingner und Holger Czirpka haben sich bereits gut auf das Amt der Protokollführung bzw. auf das Amt der stellvertretenden Protokollführung vorbereitet und möchten dies darum gerne bei der Versammlung übernehmen.

Die Versammlungsleitung bittet die Mitglieder, Antrag 3 abzustimmen.

Es sind 22 stimmberechtigte Mitglieder in *OpenSlides* anwesend.

Der Antrag 3 wird mit 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

Die Versammlungsleitung ergänzt, dass Marco Rosenthal und Sebastian Sieg im Backoffice *OpenSlides* steuern und die Versammlungsleitung generell und insbesondere bei der technischen Durchführung der Abstimmungen unterstützen.

4. Abstimmung der Tagesordnung

Die Versammlungsleitung erklärt, dass zu der Tagesordnung, die den Mitgliedern zusammen mit der Einladung am 13.06.2026 zugeht, keine weiteren Anträge eingegangen sind.

Annette Linder stellt **Antrag 4: Annahme der Tagesordnung**

Die Versammlungsleitung bittet die Mitglieder, Antrag 4 abzustimmen.

Es sind 22 stimmberechtigte Mitglieder in *OpenSlides* anwesend.

Der Antrag 4 wird mit 22 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen angenommen.

5. Tätigkeitsbericht des Vorstands für das Geschäftsjahr 2025

Die Versammlungsleitung erklärt, dass es nach den Berichten für das Jahr 2025 – Tätigkeitsbericht des Vorstands, Kassenbericht des Schatzmeisters und Bericht der Kassenprüfer*innen – unter TOP 8 Gelegenheit zur ausführlichen Aussprache und für Rückfragen zu den Berichten gibt. Sie bittet daher darum, direkt in den TOPs 5 bis 7 nur Fragen zu stellen, die dringend sofort geklärt werden müssen und nicht bis zur allgemeinen Aussprache unter TOP 8 warten können.

Martin Klingner verliest den Tätigkeitsbericht des Vorstands für das Geschäftsjahr 2025.

Die Versammlungsleitung fragt, ob es von Seiten der Anwesenden zum jetzigen Zeitpunkt dringend zu klärende Fragen zum Tätigkeitsbericht gibt.

Es gibt keine weiteren Fragen.

Siehe Anlage 1: Tätigkeitsbericht des Vorstands für das Geschäftsjahr 2025

6. Kassenbericht des Schatzmeisters für das Geschäftsjahr 2025

Schatzmeister Clemens Fiedler stellt seinen Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2025 vor.

Die Versammlungsleitung fragt, ob es von Seiten der Anwesenden zum jetzigen Zeitpunkt dringend zu klärende Fragen zum Kassenbericht gibt.

Es gibt keine weiteren Fragen.

Siehe Anlage 2: Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2025

7. Bericht der Kassenprüfer*innen für das Geschäftsjahr 2025

Die Kassenprüfer*innen Olav Seyfarth und Marlene Greiwe sind bei der Mitgliederversammlung entschuldigt abwesend.

Annette Linder verliest den Bericht der Kassenprüfer*innen für das Jahr 2025.

Die Kasse wurde am 02.07.2026 in der Zeit von 20:00 Uhr bis 21:45 Uhr in Gutach im Breisgau von den Kassenprüfer*innen Olav Seyfarth und Marlene Greiwe in Anwesenheit von Schatzmeister Clemens Fiedler geprüft.

Die Prüfung ergab keinerlei Beanstandungen. Dem Schatzmeister wird eine hervorragende Kassenführung bescheinigt und der Mitgliederversammlung die Entlastung des Schatzmeisters für das Buchungsjahr 2025 empfohlen.

Die Versammlungsleitung fragt, ob es von Seiten der Anwesenden zum jetzigen Zeitpunkt dringend zu klärende Fragen zum Bericht der Kassenprüfer*innen gibt.

Es gibt keine weiteren Fragen.

*Siehe Anlage 3: Protokoll der Kassenprüfer*innen für das Geschäftsjahr 2025*

8. Aussprache zu den Berichten 2025

Die Versammlungsleitung fragt, ob es von Seiten der Anwesenden Fragen und Anmerkungen zu den Berichten aus dem Jahr 2025 gibt. Sie bittet darum, dass sich die Mitglieder entsprechend auf die Redeliste in *OpenSlides* eintragen.

Es gibt keine weiteren Fragen.

9. Entlastung des Vereinsvorstands für das Geschäftsjahr 2025

Die Versammlungsleitung schlägt den versammelten Mitgliedern vor, den gesamten Vorstand inhaltlich und finanziell gemeinsam in einer Abstimmung zu entlasten.

Es gibt keine Einwände gegen diesen Vorschlag.

Mit dem unter TOP 1 vorgestellten Anwesenheitscheck in *OpenSlides* wird ermittelt, dass aktuell 20 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind.

Annette Linder stellt **Antrag 5: Entlastung des Vereinsvorstands für das Geschäftsjahr 2025**

Die Versammlung möge beschließen:

Der Vereinsvorstand wird für das Geschäftsjahr 2025 inhaltlich und finanziell entlastet.

Die Versammlungsleitung bittet die Mitglieder, Antrag 5 abzustimmen.

Der Antrag 5 wird mit 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

Damit ist der Vorstand für das Geschäftsjahr 2025 entlastet.

10. Tätigkeitsbericht des Vorstands für das bisherige Geschäftsjahr 2026

Martin Klingner verliest den Tätigkeitsbericht des Vorstands für das bisherige Geschäftsjahr 2026.

Die Versammlungsleitung fragt, ob es von Seiten der Anwesenden zum jetzigen Zeitpunkt dringend zu klärende Fragen zum Tätigkeitsbericht gibt.

Es gibt keine weiteren Fragen.

Siehe Anlage 4: Tätigkeitsbericht des Vorstands für das bisherige Geschäftsjahr 2026

11. Kassenbericht des Schatzmeisters für das bisherige Geschäftsjahr 2026

Schatzmeister Clemens Fiedler stellt seinen Kassenbericht für das bisherige Geschäftsjahr 2026 vor.

Im Anschluss daran gibt er einen Ausblick auf die finanzielle Entwicklung bis 2027.

Die Versammlungsleitung fragt, ob es von Seiten der Anwesenden zum jetzigen Zeitpunkt dringend zu klärende Fragen zum Kassenbericht gibt.

Es gibt keine weiteren Fragen.

Siehe Anlage 5: Kassenbericht für das bisherige Geschäftsjahr 2026

Siehe Anlage 6: Ausblick auf die finanzielle Entwicklung bis 2027

12. Bericht der Kassenprüfer*innen für das bisherige Geschäftsjahr 2026

Annette Linder verliest den Bericht der Kassenprüfer*innen für das bisherige Geschäftsjahr 2026.

Die Kasse wurde am 02.07.2026 in der Zeit von 20:00 Uhr bis 21:45 Uhr in Gutach im Breisgau von den Kassenprüfer*innen Olav Seyfarth und Marlene Greiwe in Anwesenheit von Schatzmeister Clemens Fiedler geprüft.

Die Prüfung ergab keinerlei Beanstandungen. Dem Schatzmeister wird eine hervorragende Kassenführung bescheinigt und der Mitgliederversammlung die Entlastung des Schatzmeisters für das bisherige Buchungsjahr 2026 empfohlen.

Die Versammlungsleitung fragt, ob es von Seiten der Anwesenden zum jetzigen Zeitpunkt dringend zu klärende Fragen zum Bericht der Kassenprüfer*innen gibt.

Es gibt keine weiteren Fragen.

*Siehe Anlage 7: Protokoll der Kassenprüfer*innen für das bisherige Geschäftsjahr 2026*

13. Aussprache zu den Berichten 2026

Die Versammlungsleitung fragt, ob es von Seiten der Anwesenden Fragen und Anmerkungen zu den Berichten aus dem Jahr 2026 gibt. Sie bittet darum, dass sich die Mitglieder entsprechend auf die Redeliste in *OpenSlides* eintragen.

Es gibt keine weiteren Fragen.

14. Entlastung des Vereinsvorstands für das bisherige Geschäftsjahr 2026

Die Versammlungsleitung schlägt den versammelten Mitgliedern vor, den gesamten Vorstand inhaltlich und finanziell gemeinsam in einer Abstimmung zu entlasten.

Es gibt keine Einwände gegen diesen Vorschlag.

Mit dem unter TOP 1 vorgestellten Anwesenheitscheck in *OpenSlides* wird ermittelt, dass aktuell 22 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind.

Annette Linder stellt **Antrag 6: Entlastung des Vereinsvorstands für das bisherige Geschäftsjahr 2026**

Die Versammlung möge beschließen:

Der Vereinsvorstand wird für das bisherige Geschäftsjahr 2026 inhaltlich und finanziell entlastet.

Die Versammlungsleitung bittet die Mitglieder, Antrag 6 abzustimmen.

Der Antrag 6 wird mit 20 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

Damit ist der Vorstand für das Geschäftsjahr 2026 entlastet.

Die Versammlungsleitung unterbricht um 14:35 Uhr die Mitgliederversammlung mit deren Zustimmung für eine Pause von 10 Minuten.

15. Satzungsänderungsanträge

Die Versammlungsleitung verweist auf die der Einladung zur Mitgliederversammlung beigefügten Satzungsänderungsanträge.

Die Versammlungsleitung erklärt, dass diese nun einzeln vorgestellt, diskutiert und abgestimmt werden.

Für die nachfolgenden Abstimmungen über die Satzungsänderungsanträge erläutert sie mit Verweis auf § 6 und § 10 Vereinssatzung das Abstimmungsverfahren: Die Abstimmungen erfolgen elektronisch und geheim via *OpenSlides*. Es sind jeweils nur ordentliche Mitglieder, die ihre Mitgliedsbeiträge bezahlt haben, stimmberechtigt. Die Mitgliederversammlung fasst ihre Beschlüsse über Satzungsänderungsanträge mit Zweidrittelmehrheit der anwesenden Mitglieder. Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen bleiben außer Betracht.

Satzungsänderungsantrag 1: Unterzeichnung der Protokolle der Mitgliederversammlungen

Die Versammlungsleitung stellt im Namen der Antragstellenden Marco Rosenthal, Julia Fiedler, Clemens Fiedler, Annette Linder, Martin, Klingner, Werner Hülsmann, Holger Czirpka und Sebastian Sieg folgenden Antrag:

Die Versammlung möge beschließen:

§ 6 Abs. 7 der Vereinssatzung soll folgendermaßen geändert werden:

alt: „Über die Mitgliederversammlung ist ein Protokoll zu verfassen, das der/die Schriftführer*in und eine*r der Vorsitzenden unterzeichnet.“

neu: „Über die Mitgliederversammlung ist ein Protokoll anzufertigen, das **von einer Person aus der Protokollführung, einer Person aus der Versammlungsleitung sowie einem Vorstandsmitglied, das gemäß § 7 Abs. 2 Vereinssatzung zur rechtlichen Vertretung des Vereins berechtigt ist, zu unterzeichnen ist.**“

Begründung:

- Das Amt des Schriftführers/der Schriftführerin existiert im Verein nicht. Stattdessen ernennt die Mitgliederversammlung stets zwei Mitglieder für die Protokollführung bei der jeweiligen Versammlung.
- Bisher hat immer auch die Versammlungsleitung das Protokoll unterzeichnet, da sich diese für den regulären Ablauf der Versammlung verantwortlich zeichnet.
- Auch die Vertreter*innen der Protokollführung und Versammlungsleitung sollen als mögliche Unterzeichnende indirekt genannt werden.

Die Versammlungsleitung fragt, ob es von Seiten der Anwesenden Fragen, Anregungen oder Alternativanträge zu diesem Satzungsänderungsantrag gibt und bittet entsprechend um Eintrag in die Redeliste in *OpenSlides*.

Es gibt keine weiteren Fragen, Anregungen oder Alternativanträge.

Nachdem mit dem in der Begrüßung (TOP 1) vorgestellten Verfahren festgestellt wurde, dass 21 stimmberechtigte Mitglieder in *OpenSlides* anwesend sind, bittet die Versammlungsleitung die Mitgliederversammlung um Abstimmung über Satzungsänderungsantrag 1.

Der Satzungsänderungsantrag 1 wird mit 20 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen angenommen.

Satzungsänderungsantrag 2: Bedingungen für Vorstandsmitglieder

Die Versammlungsleitung stellt im Namen der Antragstellenden Marco Rosenthal, Julia Fiedler, Clemens Fiedler, Annette Linder, Martin, Klingner, Werner Hülsmann, Holger Czirpka und Sebastian Sieg folgenden Antrag:

Die Versammlung möge beschließen:

§ 7 Abs. 1 Satz 2 der Vereinssatzung soll folgendermaßen ergänzt werden:

alt: „Nur natürliche Personen, die ordentliche Mitglieder oder Fördermitglieder sind, können zum Vorstandsmitglied bestellt werden.“

neu: „Nur natürliche Personen, die ordentliche Mitglieder oder Fördermitglieder sind **und dem Verein seit mindestens einem Jahr angehören**, können zum Vorstandsmitglied bestellt werden.“

Begründung: Empfehlung des *Deutschen Ehrenamt e. V.* Damit sichern wir ab, dass die Mitglieder vor der Wahl genug Zeit haben, um die Kandidierenden in der Vereinsarbeit zu erleben und setzen die Hürde für „feindliche Übernahmen“ durch strategisch eingetretene Neumitglieder höher.

Die Versammlungsleitung fragt, ob es von Seiten der Anwesenden Fragen, Anregungen oder Alternativanträge zu diesem Satzungsänderungsantrag gibt und bittet entsprechend um Eintrag in die Redeliste in *OpenSlides*.

Es gibt keine weiteren Fragen, Anregungen oder Alternativanträge.

Es sind 21 stimmberechtigte Mitglieder in *OpenSlides* anwesend. Die Versammlungsleitung bittet die Mitgliederversammlung um Abstimmung über Satzungsänderungsantrag 2.

Der Satzungsänderungsantrag 2 wird mit 20 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

Satzungsänderungsantrag 3: Umlaufbeschlüsse mit elektronischen Kommunikationsmitteln

Die Versammlungsleitung stellt im Namen der Antragstellenden Marco Rosenthal, Julia Fiedler, Clemens Fiedler, Annette Linder, Martin, Klingner, Werner Hülsmann, Holger Czirpka und Sebastian Sieg folgenden Antrag:

Die Versammlung möge beschließen:

§ 8 Abs. 4 Satz 2 der Vereinssatzung soll folgendermaßen ergänzt werden:

alt: „Eine Beschlussfassung im Umlaufverfahren ist ebenfalls möglich.“

neu: „Eine Beschlussfassung im Umlaufverfahren ist ebenfalls möglich **und kann unter Nutzung elektronischer Kommunikationsmittel erfolgen.**“

Begründung: Aufgrund des über ganz Deutschland verteilten Vorstandsteams ist die Beschlussfassung in digitaler Form üblich. Dieser Satzungsänderungsantrag nimmt dies aufgrund einer Empfehlung des *Deutschen Ehrenamt e. V.* konkret in die Satzung auf. Der Vorstand stellt sicher, dass nur geeignete, datenschutzkonforme Software und Prozesse zum Einsatz kommen.

Die Versammlungsleitung fragt, ob es von Seiten der Anwesenden Fragen, Anregungen oder Alternativanträge zu diesem Satzungsänderungsantrag gibt und bittet entsprechend um Eintrag in die Redeliste in *OpenSlides*.

Es gibt keine weiteren Fragen, Anregungen oder Alternativanträge.

Es sind 21 stimmberechtigte Mitglieder in *OpenSlides* anwesend. Die Versammlungsleitung bittet die Mitgliederversammlung um Abstimmung über Satzungsänderungsantrag 3.

Der Satzungsänderungsantrag 3 wird mit 21 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen angenommen.

Satzungsänderungsantrag 4: Fristen für Umlaufbeschlüsse mit elektronischen Kommunikationsmitteln

Die Versammlungsleitung stellt im Namen der Antragstellenden Marco Rosenthal, Julia Fiedler, Clemens Fiedler, Annette Linder, Martin, Klingner, Werner Hülsmann, Holger Czirpka und Sebastian Sieg folgenden Antrag:

Die Versammlung möge beschließen:

§ 8 Abs. 4 der Vereinssatzung soll folgendermaßen ergänzt werden:

alt: „Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens 60 % seiner Mitglieder anwesend sind. Eine Beschlussfassung im Umlaufverfahren ist ebenfalls möglich [*SÄA 3: und kann unter Nutzung elektronischer Kommunikationsmittel erfolgen*]. Im Umlauf gefasste Beschlüsse sind gültig, wenn mindestens 60 % der Vorstandsmitglieder abgestimmt haben. Der Vorstand entscheidet mit einfacher Mehrheit. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des ersten Vorsitzenden.“

neu: „Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens 60 % seiner Mitglieder anwesend sind. Eine Beschlussfassung im Umlaufverfahren ist ebenfalls möglich [*SÄA 3: und kann unter Nutzung elektronischer Kommunikationsmittel erfolgen*]. **Hierbei beträgt die Frist zur Stimmabgabe mindestens 72 Stunden ab Zugang der Beschlussvorlage. Das Umlaufverfahren wird vor Ablauf dieser Frist durch formelle Schließung der Abstimmung vorzeitig beendet, sobald alle Vorstandsmitglieder ihre Stimme abgegeben haben.** Im Umlauf gefasste Beschlüsse sind gültig, wenn mindestens 60 % der Vorstandsmitglieder abgestimmt haben. Der Vorstand entscheidet mit einfacher Mehrheit. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des ersten Vorsitzenden.“

Begründung: Die Fristvorgabe soll die Beschlussfassung auf digitalem Wege konkretisieren und einen Ausgleich zwischen dem Wunsch nach schnellen Beschlussfassungen einerseits und dem Bedarf an Bedenkzeit sowie der Vereinbarkeit des Vorstandsamts mit Berufs- und Privatleben andererseits schaffen.

Die Versammlungsleitung fragt, ob es von Seiten der Anwesenden Fragen, Anregungen oder Alternativanträge zu diesem Satzungsänderungsantrag gibt und bittet entsprechend um Eintrag in die Redeliste in *OpenSlides*.

Es gibt keine weiteren Fragen, Anregungen oder Alternativanträge.

Es sind 21 stimmberechtigte Mitglieder in *OpenSlides* anwesend. Die Versammlungsleitung bittet die Mitgliederversammlung um Abstimmung über Satzungsänderungsantrag 4.

Der Satzungsänderungsantrag 4 wird mit 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

Siehe Anlage 8: Satzung mit Änderungshistorie

Siehe Anlage 9: Neufassung der Satzung vom 04.07.2026

16. Anträge an den Vorstand

Es wurden keine Anträge an den Vorstand gestellt.

17. Sonstiges

Es wurden keine sonstigen Themen angesprochen.

18. Verabschiedung

Die Versammlungsleitung bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern für die Teilnahme und schließt die Versammlung um 15:05 Uhr.

Anlagen

1. Tätigkeitsbericht des Vorstands für das Geschäftsjahr 2025
2. Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2025
3. Protokoll der Kassenprüfer*innen für das Geschäftsjahr 2025
4. Tätigkeitsbericht des Vorstands für das bisherige Geschäftsjahr 2026
5. Kassenbericht für das bisherige Geschäftsjahr 2026
6. Ausblick auf die finanzielle Entwicklung bis 2027
7. Protokoll der Kassenprüfer*innen für das bisherige Geschäftsjahr 2026
8. Satzung mit Änderungshistorie
9. Neufassung der Satzung vom 04.07.2026

Unterzeichnungen

Ort, Datum, Protokollführung (Martin Klingner)

Ort, Datum, Versammlungsleitung (Annette Linder)

Ort, Datum, Vorsitzende*r (Marco Rosenthal)